



C III 6 - vj 3 / 05
C III 7 - vj 3 / 05

**Legehennenhaltung, Eierzeugung und
Schlachtungen von Geflügel
im Land Brandenburg
01.01.bis 30.09.2005**

Herausgeber:

Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik • Dez. Informationsmanagement • PF 60 10 52
14410 Potsdam • Telefon: 0331 39-444 • Fax: 0331 39-418 • info@lds.brandenburg.de • www.lds-bb.de

Erschienen im Dezember 2005

Preis Printversion: 5,15 EUR

© Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik, Potsdam, 2005

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträgern bedarf der vorherigen Zustimmung.

Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Inhaltsverzeichnis

Seite

Legehennenhaltung und Eierzeugung

2

Geschlachtetes Geflügel

3

Legehennenhaltung und Eiererzeugung

Aufgrund des Gesetzes über Agrarstatistiken (Agrarstatistikgesetz - AgrStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 8. August 2002 (BGBl. I S. 3118) werden Betriebe bzw. Unternehmen mit mindestens 3 000 Hennenhaltungsplätzen

- monatlich über die Zahl der Hennenhaltungsplätze und der Legehennen sowie über die im Vormonat erzeugten Eier und
- jährlich über die Haltungsform und den Bestandsaufbau nach Altersklassen und Legeperioden befragt.

Die regelmäßige Erfassung der monatlichen Eiererzeugung ist für die Produktionsvorausschätzungen erforderlich und bildet die Datengrundlage für eine zuverlässige Beurteilung der Marktlage für Konsumierer.

Im Zeitraum 01.01. bis 30.09.2005 wurden im Land Brandenburg über 580 Millionen Eier produziert. Das war ein Anstieg gegenüber dem gleichen Zeitraum des Vorjahres um 3,0 Prozent bzw. 16,8 Millionen Eier.

Die Anzahl der Hennenhaltungsplätze betrug im Durchschnitt der Monate 3,2 Millionen. Das entsprach einem Zuwachs von 10,2 Prozent im Vergleich zum Vorjahreszeitraum. Ursache dafür ist die Neuaufnahme von Betrieben aus dem Legehennenregister in die Befragung.

Die Anzahl der Legehennen in den oben genannten Betrieben nahm um 2,5 Prozent zu.

Die Haltungskapazität war mit 81,8 Prozent schlechter ausgelastet als im entsprechenden Vorjahreszeitraum (88,0 Prozent).

Die Legeleistung betrug im Erfassungszeitraum 222 Eier je Henne.

Legehennenhaltung und Eiererzeugung¹⁾

Merkmal	Einheit	Zeitraum 01.01. bis 30.09.2004	Zeitraum 01.01. bis 30.09.2005	Veränderung 2005 zu 2004
				Prozent
Hennenhaltungsplätze ¹⁾	Anzahl	2 899 294	3 193 901	+ 10,2
Legehennen ¹⁾	Anzahl	2 550 003	2 613 118	+ 2,5
Auslastung der Haltungskapazität	Prozent	88,0	81,8	X
Erzeugte Eier	1 000	563 389	580 206	+ 3,0
Eier je Henne	Anzahl	221	222	+ 0,5

*) Betriebe bzw. Unternehmen mit mindestens 3 000 Hennenhaltungsplätzen.

1) Arithmetisches Mittel der Monatsdurchschnitte.

Zeichenerklärung (nach DIN 55 301)

X Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Geschlachtetes Geflügel

Um einen kurzfristigen und kontinuierlichen Überblick über den Anfall an Geflügelfleisch zu erhalten, werden monatlich Erhebungen in Geflügelschlachtereien mit einer Schlachtkapazität von 2 000 und mehr Tieren im Monat durchgeführt.

In den Geflügelschlachtereien des Landes Brandenburg sank im betrachteten Zeitraum die Schlachtmenge gegenüber dem entsprechenden Vorjahreszeitraum um 12,1 Prozent auf 28 787 Tonnen. Die Schlachtmenge an Jungmasthühnern lag dabei 2,6 Prozent über der des Vorjahres. Bei den Gänsen dagegen lag die Schlachtmenge 2,6 Prozent unter dem Vorjahreswert. Die der Enten verringerte sich um 80,5 Prozent. Suppenhühner wurden nicht produziert.

Das Geflügelfleisch wurde überwiegend in frischem Zustand angeboten (81,7 Prozent).